

Medienmitteilung, 12. November 2023

Prix Suisse 2023: Skirennfahrer Marco Odermatt geehrt und Keynote-Interview mit Bill Clinton

- **Marco Odermatt erhält den Prix Suisse 2023 für seine herausragenden Leistungen als Spitzensportler und Skirennfahrer. Überreicht wurde er von Bundesrätin und Sportministerin Viola Amherd.**
- **Das hochkarätige Keynote-Interview mit Bill Clinton, dem 42. Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika, stand im Zeichen der globalen Herausforderungen.**
- **Verity Studios mit Prof. Dr. Raffaelo d'Andrea zeigten in einer eindrücklichen Show mit 64 Drohnen, weshalb die Schweiz international führend ist bei der Entwicklung von Drohnentechnologie und autonomen Systemen.**
- **Prof. Dr. Thomas Zurbuchen berichtete von seinen Erfahrungen als ehemaliger NASA-Forschungsdirektor.**
- **Als musikalischer Überraschungsgast ist die zweifache Eurovisions-Gewinnerin Loreen aus Schweden aufgetreten und hat das Publikum mit ihrer Musik verzaubert.**
- **Der Prix Suisse ist eine jährliche Auszeichnung der Non-Profit-Organisation Initiative Schweiz für Persönlichkeiten, die herausragende Leistungen für die Schweiz erbracht haben.**

Bern, 12. November 2023 – Die Preisverleihung fand am Samstag, 11. November, mit rund 400 geladenen Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Sport im Kursaal Bern statt. Den Prix Suisse 2023 erhält Ausnahmesportler Marco Odermatt für seine herausragenden Leistungen als Spitzensportler und Skirennfahrer.

«Mit erst 25 Jahren ist Marco Odermatt bereits Olympiasieger, Doppelweltmeister und zweifacher Gesamtweltcup-Sieger. Er ist ein Vorbild für heutige und künftige Generationen in der Schweiz. Seine erstaunliche Karriere und beeindruckenden Erfolge repräsentieren weltweit eine Schweiz, die immer wieder Spitzenleistungen erbringt, ob in der Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur oder im Sport. Entsprechend freuen wir uns sehr, Marco Odermatt mit dem diesjährigen Prix Suisse auszuzeichnen», erklärt Stefan Linder, Leiter der Initiative Schweiz. Die Non-Profit-Organisation Initiative Schweiz verleiht den Prix Suisse seit 2021 jährlich an eine Persönlichkeit, die herausragende Leistungen für die Schweiz erbracht hat. «Für mich ist der Prix Suisse mehr als ein persönlicher Preis. Es ist auch eine Anerkennung für die Schweiz als Sportnation, die mit ihren Rahmenbedingungen, Talententwicklung und Spitzenleistungen ermöglicht und fördert», so Preisträger Marco Odermatt.

Interview mit Präsident Bill Clinton

Der 42. Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, Bill Clinton, führte die Vereinigten Staaten während seiner Amtszeit zum längsten Wirtschaftsaufschwung in der amerikanischen Geschichte und schuf mehr als 22 Millionen Arbeitsplätze. Nach seinem Ausscheiden aus dem Weissen Haus gründete er die Clinton Foundation, um sich weiterhin für die Anliegen einzusetzen, die ihm am Herzen liegen. Präsident Bill Clinton hat im Rahmen der Preisverleihung während eines Keynote-Interviews mit Urs Gredig die aktuellen globalen Herausforderungen thematisiert. «Es ist für uns eine grosse Ehre, Bill Clinton für die diesjährige Prix Suisse-Veranstaltung gewonnen zu haben. Seine exklusive Präsenz in Bern zeugt von der Wertschätzung, die er der Schweiz als Innovatives Land im Herzen von Europa entgegenbringt», so Stefan Linder.

Referat von Prof. Dr. Thomas Zurbuchen

Prof. Dr. Thomas H. Zurbuchen studierte an der Universität Bern Physik und Mathematik. Nach seiner Promotion zog es ihn 1996 in die USA, wo er Professor für Weltraumforschung und Raumfahrttechnik an der University of Michigan wurde. Der schweizerisch-US-amerikanische Astrophysiker war von 2016 bis 2022 Forschungsdirektor der US-Weltraumbehörde NASA.

Im Rahmen der Preisverleihung teilte er in einem packenden Referat mit den Gästen seine Erfahrungen als Leiter von über einhundert Weltraum-Missionen und informierte darüber, welche nächsten Ziele er verfolgt und wo er künftige Chancen und Opportunitäten für die Schweiz als Wissens- und Technologiestandort sieht.

Projekte Initiative Schweiz

Im Rahmen des Galaabends in Bern wurden auch verschiedene Projekte präsentiert, die von der Initiative Schweiz unterstützt werden und stellvertretend für die Innovationskraft der Schweiz stehen. Bei der Auswahl der Projekte liegt der Fokus auf zukunftsweisenden Ideen, Innovationen, neuen Technologien und einer konsistenten, guten Umsetzung in der Realität.

Drohnen-Show, Musik und kulinarischer Hochgenuss beim Galadiner

Prof. Dr. Raffaello D'Andrea ist ein renommierter Wissenschaftler und Innovator auf dem Gebiet der Robotik und autonomer Systeme. Er hat einen beeindruckenden akademischen Hintergrund und ist an der ETH Zürich tätig, wo er als Professor für dynamische Systeme und Kontrolltheorie lehrt. Er ist auch Mitgründer von Verity Studios. Das innovative Schweizer Unternehmen entwickelt u.a. Drohnentechnologie für Live-Auftritte und Events. Die spektakuläre Show am Galaabend mit 64 Drohnen zeigte Anwendungsmöglichkeiten für die Unterhaltungsbranche und auch weshalb die Schweiz bei der Entwicklung von Drohnentechnologie und autonomen System international führend ist.

Musikalischer Überraschungsgast war die zweifache Eurovisions-Gewinnerin Loreen aus Schweden. Ihre Musik hat sie in über 20 Ländern in die Top 10 der Charts geführt und ihr zahlreiche Preise und Auszeichnungen eingebracht, darunter den MTV Europe Music Award und den World Music Award.

Das Galadiner wurde von der Schweizer Kochnationalmannschaft – den amtierenden Weltmeistern und zweifachen Goldmedaillenträgern des Culinary World Cups – kreiert. Für einen krönenden Abschluss des Galadiners sorgte Pâtissier-Weltmeister Rolf Mürner zusammen mit den Käse-Spezialisten von Jumi.

Über die Initiative Schweiz AG

Die Initiative Schweiz unterstützt als private Förderagentur innovative Ideen und Projekte in allen Landesteilen und Sprachregionen der Schweiz. Damit setzt sie sich gezielt für die Wettbewerbsfähigkeit und den Wohlstand in der Schweiz ein. Mit ihren Aktivitäten und Projekten möchte sie dazu beitragen, dass die Schweiz ihre globale Spitzenposition und Innovationskraft nachhaltig sicherstellen kann. Finanziert wird Initiative Schweiz von der F.G. Pfister Holding AG und über die Dividenden, die die Holding erwirtschaftet. Der jährlich verliehene «Prix Suisse» zeichnet eine Persönlichkeit aus, die herausragende Leistungen für die Schweiz erbracht hat und sich durch Mut, Kreativität und Innovation auszeichnet.

Geleitet wird die Initiative Schweiz von Stefan Linder, Mitgründer, langjähriger CEO und Delegierter des Swiss Economic Forum.

www.initiative-schweiz.org

Sie finden diese Medienmitteilung online unter
www.initiative-schweiz.org/medien

Pressestelle F.G. Pfister Holding AG

Flowcube Communications AG
Alfredo Schilirò
T +41 43 344 30 33
E-Mail alfredo.schiliro@flowcube.ch

www.instagram.com/prixsuisse/
www.twitter.com/PrixSuisse